

Schönster Maibaum steht in der Faistenau

Beim großen Online-Voting auf meinbezirk.at siegte die Faistenau vor der Flachgauer Gemeinde Elixhausen.

VON SABRINA MORIGGL

FAISTENAU. Mehr als 9.000 Flachgauer stimmten ab, in welcher Flachgauer Gemeinde der schönste Maibaum steht. Lange blieb Elixhausen mit 3.536 Stimmen an erster Stelle, doch kurz vor Schluss überholte Faistenau mit seinem über 36 Meter langen Maibaum, für den 4.156 Personen ihre Stimme abgaben.

Großes Fest in der Region

Den „Heimatverein Zur alten Linde“ freut das Ergebnis ungemain. Man erinnert sich noch



Mit Manneskraft wurde der Maibaum aufgestellt. Foto: HV. Zur alten Linde

gut an das Aufstellen und das Kranzbinden. Mit dem Traktor wurde der Maibaum in den Ort gezogen, der Dorfplatz war „bummvoll“, es waren geschätzt mehr als 500 Zuschauer, die damals dabei waren. Und auch jetzt noch – mit braun verfärbten Nadeln – macht der Maibaum einiges her. „Wenn man reinfährt, sieht man ihn schon. Der Kirchturm und der Maibaum, das sind die zwei höchsten Erhebungen



Florian Klaushofer vom Heimatverein „Zur alten Linde“. Foto: Sabrina Moriggl

im Ort, das ist schön“, lacht Florian Klaushofer, einer der drei Obmänner des Vereins. Der Baum bleibt nun bis zum Herbst stehen und wird dann, genau einen Tag vor dem Bauernherbst in der Faistenau, ebenfalls bei einem großen Dorffest umgeschnitten. Ganz konventionell wird dann zur händischen Zugsäge gegriffen. Traditionell soll auch mit einem „Holzhackerplattler“ gefeiert werden.

Am Lehmberg start die Windmessung

FLACHGAU (ema). Als weites Schritt, den die Salzburg AG „Wien Energie“ hinsichtlich der Energiewende tätigen will, ist die Errichtung des Windmessnetzes östlich der „Großen Platte“ am Sattel des Lehmbergs im Flachgau des Sommers geplant. Die Windmessungen am Lehmberg sollen etwas mehr als ein Jahr dauern und zuverlässige Daten zu den Windverhältnissen in den verschiedenen Höhenlagen liefern. Die Salzburger Landesregierung hat im „Masterplan Klima+Energie 2030“ das Ziel gesetzt, die gesamte Stromerzeugung im Bundesland auf erneuerbare Energierzeuger umzustellen.



Start für die Wind-Messungen am Lehmberg. Foto: Die Grünen Salzburg

SALZBURGER LAND

SALZBURGER TRACHT neu gedacht

DIE 10 FINALISTINNEN STEHEN FEST
JETZT VOTEN UND GEWINNEN

WWW.BAUERNHERBST.COM/DIRNDL

LOHNINGERS Heidelbeergarten

Jetzt ist Erntezeit!

Erntebeginn: 8. Juli

Öffnungszeiten:
Mo – Sa 8–20 Uhr
Sonntag 9–19 Uhr
Zum Selber-Pflücken und zum Abholen

Zwischen Seewalchen und Gampern
Infotelefon: 0676 512 20 80
Heidelsecco, Marmelade, Heidelbeersaft und mehr ...

